



Vorbereitung KA 12/2 und Abiturprüfung

Name:	Vorname	Klasse:	Datum:
BE:	Punkte:	Zensur:	

Der siebzehnjährige Gymnasiast Paul (P) beabsichtigt mit Zustimmung seiner Eltern, das Spezialgymnasium in der Landeshauptstadt zu besuchen.

Eine tägliche Anreise ist nicht möglich. Deshalb mietet Paul (P) beim Vermieter (V) eine kleine Wohnung und bezahlt die erste Monatsmiete.

Einen Schreibtisch haben Pauls Eltern (E) als preisgünstiges Einzelstück im Möbelhaus (M) erworben und gleich bezahlt. Die Anlieferung soll 10 Tage vor Schuljahresbeginn erfolgen.

Am ersten Schultag des neuen Schuljahres wird der Schreibtisch durch einen Angestellten (A) des Möbelhauses gebracht.

Auf Grund einer Unachtsamkeit des Angestellten (A) fällt der Schreibtisch von der Ladebordwand herunter. Dabei wird das Fahrrad von Paul (P) und der Schreibtisch so stark beschädigt, dass Schreibtisch und Fahrrad unbrauchbar sind.

In der Woche vor Schulbeginn wird in die Wohnung des Paul (P) eingebrochen und dabei sein Computer und diverse CD's entwendet. Paul (P) hat den Diebstahl angezeigt. Die polizeilichen Ermittlungen ergeben, dass der Täter Stefan (S) den Diebstahl begangen hat, weil er von Hermann (H) unter Androhung von Gewalt dazu gezwungen wurde.

Stefan (S) übergibt das Diebesgut an Hermann (H). Dieser verkauft das komplette Diebesgut und zusätzlich seinen alten Laserdrucker mit der Zusicherung, dass alle verkauften Sachen perfekt funktionieren, an Ulli (U). Ulli (U) stellt zu Hause fest, dass der Laserdrucker nicht funktioniert.

Sämtliche Antworten sind unter Angabe der entsprechenden Normen sorgfältig zu begründen!

Stellen Sie alle abgeschlossenen Rechtsgeschäfte und Realakte chronologisch dar und halten Sie das jeweilige juristische Ergebnis fest.

Prüfen Sie mögliche Ansprüche zwischen den beteiligten Personen.

Viel Erfolg!